

1. Änderungssatzung der Hundesteuersatzung der Gemeinde Bornstedt

Aufgrund der §§ 4, 6 und 91 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt vom 05.10.1993 (GVBl. LSA S. 568), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Zweiten Investitionserleichterungsgesetzes vom 16.07.2003 (GVBl. LSA S. 158), in Verbindung mit den §§ 2 und 3 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.12.1996 (GVBl. LSA S. 406), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Zweiten Investitionserleichterungsgesetzes vom 16.07.2003 (GVBl. LSA S. 158), hat der Gemeinderat der Gemeinde Bornstedt am 15.10.2003 die folgende 1. Änderungssatzung der Hundesteuersatzung beschlossen (Beschluss-Nr. 2003 - 39):

(1) Der § 7 Abs 2 Ziff. 3 erhält folgende Formulierung:

"die in den Fällen des § 9 Nr. 2 und 3 geforderte Prüfung vor dem im Abs. 1 genannten Zeitpunkt mit Erfolg abgelegt haben und ..."

(2) Der § 10 Abs. 3 erhält folgende Formulierung:


"Die Zwingersteuer beträgt:
- für den ersten Hund den allgemein üblichen Steuersatz von 30,00 EUR,
- für jeden weiteren Hund 10,00 EUR,
- selbstgezogene Hunde bis zum Alter von sechs Monaten sind steuerfrei."

(3) Der § 13 erhält folgende Formulierung:

"Zu widerhandlungen gegen die §§ 11 und 12 Abs. 3 und 4 sind Ordnungswidrigkeiten nach § 16 Abs. 2 Kommunalabgabengesetz des Landes Sachsen-Anhalt."

(4) Diese 1. Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Bornstedt, den 22.10.2003


Wrobel
Bürgermeister

